

Zeichen der Anerkennung überreicht

Ehrungen durch Bayerische Kameraden- und Soldatenvereinigung e.V.

Gottfrieding. (li) Im Rahmen des Krieger- Soldaten- und Reservisten-Jahrtages wurden am vergangenen Sonntag vom BKV e.V. langjährigen Mitgliedern die Treuenadel überreicht, ebenso eine Urkunde verliehen. Hildegard Himmel dankte man mit einem Blumenstrauß für ihre unermüdlichen Dienste, die sie mit der Pflege des Kriegerdenkmals leistet. Bürgermeister Gerald Rost und Josef Ruhstorfer bekamen das Vereinszeichen angeheftet.

Dem Kameraden Willi Deiminger, Schriftführer der KSK und Josef Ruhstorfer, Vorstand der RK wurde am vergangenen Sonntag bei der weltlichen Gedenkfeier der KSK und RK im Gasthaus Roßmeier in der Gottfriedingerschwaige vom kommissarischen KSK-Vorstand Josef Nirschl, stellvertretenden BKV-Kreisvorstand Josef Moniker und Oberstleutnant Erk Wechselberg als äußeres Zeichen der Anerkennung für ihre 10-jährige Zugehörigkeit zum Verein die Treue-Nadel überreicht und eine Urkunde verliehen.

Die BKV versteht sich als wegweisende Verbandsorganisation der kooperativ angeschlossenen Krieger- und Soldatenvereine, dem 7 Bezirksverbände, 30 Kreisverbände und 800 selbständige Ortskameradschaften angehören. 80.000 Mitglieder zählt dieser Verband, davon über 60 Prozent Reservisten. Ziele und Aufgaben der BKV, die politisch und konfessionell unabhängig ist, ist 1. Staatspolitisch: das Bekenntnis zu einem freiheitlich-demokratischen Rechtsstaat, sowie Eintreten für Frieden und Freiheit, weiters die Pflege, Liebe und Treue zum Heimat und Brauchtum. 2. Gesellschaftspolitisch: Die Pflege der Kameradschaft, das Eintreten für die Ehre und für die guten soldatischen Traditionen, sowie Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Verbänden. 3. Sozialpolitisch: Die Fürsorge für ehemalige Soldaten und ihre Hinterbliebenen und das Eintreten für die Erhaltung der Ehrenmäler und den Schutz des Andenkens der Toten der Kriege.

Seinen ganz großen Dank entrichtete Josef Nirschl der weiblichen "guten Seele" der KSK Hilde Himmel, die das ganze Jahr über für ein gepflegtes und schönes Erscheinungsbild des Kriegerdenkmals sorgt, es mit Blumen schmückt, sie gießt, das Unkraut herauszupft und dergleichen. Was das bedeutet, weiß eigentlich nur der zu schätzen, wer schon einmal ein ähnliches Ehrenamt ausgeführt hat. Die Allgemeinheit sieht wohl, wenn es nicht in Ordnung ist, wenn es aber schön hergerichtet ist, wird es eigentlich nur stillschweigend registriert. Mit einem großen Blumenstrauß bedankte sich Josef Nirschl bei der Frau des Schriftführers Willi Deiminger, der ebenfalls von ihr öfters zu diesen Pflegearbeiten herangezogen wird.

Gleich zu Anfang ließ es sich Josef Moniker nicht nehmen, dem Bürgermeister Gerald Rost und Josef Ruhstorfer die Mitgliedsnadel der BKV ans Revers zu heften. Er wünschte sich eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Gemeindeoberhaupt Gerald Rost.



Josef Ruhstorfer, Willi Deiminger, Gerald Rost, Hilde Himmel, Josef Nirschl, Erk Wechselberg, Josef Moniker (von links)